

# Soll ich meine Schaufenster abends erleuchten? Wie? Wann?

Das wird nach zeitgemäßen Erwägungen unter Prüfung der Wirtschaftlichkeit der Lichtanlagen  
dargelegt in Kapitel 8 und 12 von

**Keinecke, Das Schaufenster des Buch- und Musikalienhändlers**

III. Aufl. Umfang 11½ Bogen / Mit 136 Abbildungen / brosch. RM 6.75

Lassen Sie sich davon überzeugen, was ein bewährter Praktiker sagt.

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

## Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Seite Nr. 242.

Die Anzeigen der durch Zeitdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Adermann'sche Buchh. in Brün. S. U. 3.  
Aderholz' Verl. U. 3.  
Alad. Buchh. in Jena L. 837.  
Alide L. 838.  
Amelingische Bb. L. 838.  
Antmann L. 837.  
André in Prag L. 837.  
Arndt-Bb. in Br. L. 837.  
Atlantik-Verl. 4872.  
Auffenberg B. & G. 4879.  
»Aurora« L. 833.  
Baedeker in Eisen L. 838.  
Bangerl G. m. b. H. L. 837.  
Beckhold 4851.  
Beit U. 3.  
Benders Ant. L. 838.  
Berger in Gub. L. 838.  
Bertelmann 4860. 61.  
Bibliogr. Inst. H.-G. 4869  
Biermann's Bb. L. 838.  
Bloss-Verl. 4876.  
Birkenschof L. 835.  
Blank U. 4.  
Bothe L. 836.  
Braun in Eisen L. 836.  
Brodecker L. 838.  
Brönners Druck. 4871.  
Brunnen-Verl. 4855.  
Bücherstube Benz L. 838.

Buchh. f. Ledermann L. 835.  
Buchh. d. Technik in Brün. L. 837.  
Buchi. Bayr. Preis L. 836.  
Burchard, Fr., L. 838.  
Char L. 838.  
Cleermann L. 838.  
Diederichs Verl. in Jena 4852.  
Dörner 4866.  
Edartbuchh. L. 838.  
Eder L. 838.  
Engelhorn's Nach. 4879.  
Engewald L. 836.  
Enßlin & C. 4854.  
Eichen & Fr. L. 838.  
Evang. Ver.-Bb. in Rast. L. 836.  
Fischer & W. U. 2.  
Fleischer, Carl Fr., in Br. L. 838.  
Flüther L. 838.  
Frankes Tortibb. in Brün. L. 836.  
Fürches-Verl. 4869.  
Gauvert, Bayer. Oimark 4857.  
Geibel & H. L. 835.  
Goldschmidt, d. Börsenver. 4850.

Giegler's Buchhdlg. in Schweinf. L. 837.  
Görtsch L. 835.  
Goethe-Bb. in Bremerh. L. 837.  
Götz in Eger L. 836.  
Goverts Verl. 4877.  
Greven L. 837.  
de Grunter & Co. U. 1.  
Hahn's Bb. in Ve. L. 837.  
Hanseat. Verl.-Ausf. 4868.  
Hartmann & D. L. 837.  
Heerdegen-Barbeck L. 837.  
Heims L. 838.  
Heinrich L. 836.  
Hengstenberg in Koch. L. 836. 36.  
Herrter Nach. L. 835.  
Hofmann in Karlstr. L. 837.  
Holle & Co. 4879.  
Janus-Bb. L. 836.  
Kaiser in Groß-Schönau 4866. 67.  
Kanis'sche Bb. L. 837.  
Kattowitz. Buchdr. L. 837.  
Kaufmann in Ve. L. 836.  
Kellner's Bb. L. 837.  
Klett 4855.  
Knaut, Hübel & D. U. 2.  
Kochlers Ant. L. 838.  
König in Bonn L. 837.  
Kopp L. 837.

Körting L. 838.  
Krüse U.-B. L. 838.  
Krüger in Brün. 4862. 63.  
Kummel L. 837.  
Lehmanns Verl. in Mü. 4878.  
Lehmkuhl L. 836.  
Leibeling 4849.  
Libr. »Au Pont de l'Europe« L. 837.  
Lankeit. Verl.-Ausf. 4868.  
Lärke in Rom L. 838.  
Liebertsch-Uhlm. & Co. Nach. U. 2.  
Limbarth L. 838.  
Marcus, M. & H. U. 3.  
Märk. Buchh. L. 836.  
Mayer, H. in Str. L. 836.  
Metz L. 837.  
Mercator-Bb. L. 838.  
Meutenhoff & Co. L. 837.  
Möbius 4869.  
Mohr in Tüb. 4856.  
Mußchner L. 837.  
Neigel L. 837.  
Neubert L. 835.  
Oldenbourg, H. 4850.  
Ottos'sche Bb. in Ge. L. 838.  
ÖBB-Komm.-Gej. 4850.  
Peppmüller L. 838.  
Pianofach L. 835.  
Pfeifferische U.-B. L. 837.

Prager, R. U. U. 4.  
Prote 4856.  
Rathaus-Bb. in Ost. L. 837.  
Regel U. 2.  
Stentlich 4864. 65.  
Siegerische U.-B. in Mü. L. 837.  
Minau L. 836.  
Müller A.G. in Pe. U. 2.  
Nowoholt 4876.  
Nützen & C. 4858. 59.  
Scharer L. 838.  
Schägl L. 836.  
Schamburg L. 837.  
Schirmer & Co. U. 2.  
Schlemmer L. 837.  
Schöler in Chemn. L. 837.  
Schulte-Bulmke 4874. 75.  
Schulg in Brsl. U. 3.  
Schulz in Freib. L. 836.  
Schunemann L. 837.  
Schweiger Sort. in Brün. L. 835.  
Schweiger Sort. in Mü. L. 837.  
Seubert L. 835.  
Societät-Verl. L. 837.  
Sperling, H. U. 2.  
Spielmeyer, M., L. 836.  
Spöhr 4849.  
Staackmann Verl. 4853.  
Stein & Co. L. 836.  
Steiner 4849.

Stille in Danz. L. 837.  
Stuhlsche Bb. L. 837.  
Sweis & S. L. 838.  
Thieme, G., in Pe. 4871.  
Treu L. 836.  
Trewende & Gr. L. 835. 37.  
Universitätsbuchh. in Göttingen L. 836.  
Universal-Edit. in Wien L. 837.  
Berl. Beamtenpreisse 4871.  
Berl. d. Börsenver. 4856. 4879. 80. U. 3. 4.  
Berl. »Offene Börse« 4873  
4874. 75.  
Bietor L. 837.  
Borariberg. Buchdr.-Gef. L. 838.  
Baldbauer'sche Bb. U. 4.  
Walde L. 838.  
Weber in Brün.-Beh. L. 838.  
Weber in Friedl. L. 837.  
Wehr & H. L. 837.  
Weiland Nach. L. 835.  
Wiebelt L. 836.  
Wittmer L. 836.  
Worb & Co. L. 837.  
Wulf L. 837.  
Büsfeld U. 3.  
Zimmermann in Heilbr. L. 838.

## Bezugs- und Anzeigenbedingungen \*)

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatl.: Mitgl. des B.-V.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberw. 3.50 RM. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturschau sind, RM 4.—. Sonst. Nichtmitgl. 7.— RM. × B.-V. Bezieher tragen die Portozölten u. Verlandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 RM, Nichtmitgl. 0.40 RM / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung); Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Angebot. u. Ges. Bücher. Bezeichn. der Neuerich. Ausg. A: Illustr. Teil, Bezeichn. der Neuerich. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Bezeichn. der Neuerich.

B) **Anzeigenbedingungen:** Spiegel für den Anzeigenteil 270 mm hoch, 197 mm breit,

1/4 Seite umfasst 1080 mm-Zeilen.

Grundpreise	mm- Seite N.B.	Spalt- breite mm	Sp. - zahl	1/4 S. RM	1/2 S. RM	1/4 S. RM	*Erste Umschlagseite RM 61.31 zugl. 71 1/4 % Blagaufschl. = RM 105.—
Allgem. Angeigenteil	7.78	46	4	84.—	42.—	21.—	
Umschlag	7.78	46	4				
Illustr. Teil (Kunstdr.)	—	95	2	1/4 S. RM 119.— / 1. S. zug. 13 1/4 %. Blag-A. = RM 135.—			
Angeb. u. Ges. Bücher	4.16	46	4				
Bestellzettel	3,888	22	9	1/4 S. RM 7.-, 1 1/4 S. RM 10.50, 2 1/2 S. RM 14.- Geben weitere halbe Bettel RM 3.50 mehr			
Ermäß. Grundpreise							
Stellengesuche	5	46	4				

Bereinsanzeigen: Glied. d. Bundes f. amtli. Anzeigen d. Willimeterzeile einsp. 4 RM. / Verschiedenes: Schiffregebuhr RM .70 (für Stellengesuche RM .20) Porto extra. Gebühr für Ansertigung des Bestellzettel-Manuskript. RM .45.

Beilagen: Preise siehe Tarif Nr. 6 Erford. Anzahl auf Anfrage / Ansertigung von Klischees u. Photolithos gegen Erstattung der Kosten. Von Manuskript abweichende gehöhere Sabs. Änderungen in den Anzeigen werden berechnet.

\*) Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig. / Postlese-Konto: 134463 Leipzig / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Im übrigen erfolgt die Aufnahme von Ang. zu den in Preisliste Nr. 6 angegeb. „Allgem. Geschäftsbedingungen“.

Hauptchristleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Stellvertreter des Hauptchristleiters: Franz Wagner. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Hirsch, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a–12. — Tel. 8130/IX. Davon 666 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 6 gültig!

Aufschläge: 1.) Erweiterte Sog (Schräg-, Tabellen-, Figurenabz.) 5 %. 2. Einklein von Doppelstellen: 25 %. Aufschlag auf den Grundpr. von zwei Seiten. 3. Mehrfarbige Anzeigen (siehe Preisliste Nr. 6).

Zuschläge, die mit den Werbungstreibern vorher zu vereinbarten sind: 1. Erste Umschlagseite (Titelseite) 71 1/4 %. Zuschlag auf den Grundpreis. 2. Erste Seite des Illustrierten Teils 13 1/4 %. Zuschlag auf den Grundpreis. 3. Bundlegbenutz. 14 % Zuschlag auf den Grundpr. von zwei Seiten.

Nachlässe:	Malfstaff I oder Malfstaff II	für mehrmalige Veröffentlichung in einheitlicher Größe und Form bei mind. 3 × Veröffentl. 2 v. H.	für unverändert wiederholte Gelegenheitsanzeigen bei mind. 2 × Veröffentl. 10 v. H.
" "	6 ×	5	" "
" "	12 ×	10	" "
" "	24 ×	15	" "
" "	52 ×	20	" "

Mengenstaffel (vom Werberat genehmigte Sonderstaffel): 13 bis 25 1/4 S. = 14040 bis 27000 mm Seiten 10 v. H. / 26 bis 51 1/4 S. = 28080 bis 55080 mm Seiten 15 v. H. 52 u. mehr 1/4 S. = 56160 u. mehr mm Seiten 20 v. H. / Abzurunden in 1/4, 1/2 u. 1/3 S.

Nachlässe für vorzeitige Zahlung: Bei Vorauszahlung = 2 %

Materi. können verwendet werden.

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

Autotypien können verwendet werden: Allg. Angeigenteil bis zu 40 Linien je 1 cm; Umschlag bis zu 54 Linien je 1 cm; Illustrierter Teil bis zu 60 Linien je 1 cm

</